

Berlin, 1. März 2024

## **Planetare Gesundheit als Betriebliche Gesundheitsförderung: BKK Dachverband fördert Modellprojekt der Stiftung Gesunde Erde – Gesunde Menschen**

Die menschliche Gesundheit ist untrennbar mit dem Wohl unseres Planeten, dem Zustand der Ökosysteme und des Klimas verbunden. Dieses wissenschaftliche Konzept von planetarer Gesundheit steht nun im Zentrum eines Modellprojekts von der Stiftung Gesunde Erde – Gesunde Menschen um Gründer Dr. Eckart von Hirschhausen, welches der BKK Dachverband fördert. Das Vorhaben zielt darauf, das Bewusstsein von Führungskräften und Beschäftigten für planetare Gesundheit im Rahmen der Betrieblichen Gesundheitsförderung in fünf deutschen Unternehmen zu verankern. Wissenschaftlicher Partner ist ein Team des „Institute for Planetary Health Behaviour“ (Institut für klimagesundes Verhalten) der Universität Erfurt.

„Über die Kooperation mit dem BKK DV und den Unternehmen freue ich mich sehr“ sagt Dr. Eckart von Hirschhausen. „Denn für mich ist die Förderung der menschlichen Gesundheit untrennbar mit der planetaren Gesundheit verbunden. Die Betriebe haben einen großen Hebel, sowohl in der Kommunikation nach innen wie in die Gesellschaft hinein. Das Gefühl der Selbstwirksamkeit ist enorm wichtig für die seelische Gesundheit, die ebenfalls durch Hitze, Feinstaub und Gefühle der Hilflosigkeit den vielen Krisen gegenüber leidet. Es braucht wieder Lust auf Zukunft, denn: Wir könnten es wirklich schöner haben auf der Erde. Und gesünder.“

„In Anbetracht der Auswirkungen des Klimawandels auf die menschliche Gesundheit und der Herausforderungen, vor dem unser Gesundheitswesen steht, müssen wir Nachhaltigkeit überall im Gesundheitswesen etablieren“, sagt Anne-Kathrin Klemm, Vorständin des BKK Dachverbandes. Dies müsse mit einem Paradigmenwechsel einhergehen, der nicht die Bekämpfung von Krankheiten, sondern die Gesundheit der Menschen in den Fokus rücke. „Mit unserer Green Health Initiative treiben wir diesen Bewusstseinswandel bereits voran“, sagt Klemm. „Dieses Modellprojekt wird hierzu einen weiteren wichtigen Beitrag leisten und Betriebliches Gesundheitsmanagement zusammen denken mit der Förderung der Resilienz von Mitarbeitenden und der gesellschaftlichen Verantwortung von Unternehmen.“

Im Mittelpunkt des Vorhabens stehen Workshops, die Führungskräften und Mitarbeitenden Wissen über die planetare Gesundheit und Maßnahmen zu ihrem Schutz vermitteln. Dabei geht es um die Möglichkeiten für individuelles klimagesundes Verhalten ebenso wie um die Gestaltung von Rahmenbedingungen, die die Gesundheit von Mensch und Erde fördern. Wie erfolgreich Unternehmen das Konzept von planetarer Gesundheit in ihrem Betrieb umsetzen können, hängt maßgeblich von der Akzeptanz der Beschäftigten ab. Deshalb erhalten die Teilnehmenden der Workshops evidenzbasierte Tipps für eine auf persönlichen und gesellschaftlichen Werten basierende Kommunikation, um erfolgreich als Multiplikatorinnen und

Multiplikatoren in den Unternehmen wirken zu können. Eine Broschüre und eine interaktive Website unterstützen dieses Ziel. Website und Broschüre sind ab dem Sommer 2024 verfügbar. Eine Auswertung zur Wirksamkeit des Projekts präsentieren die Projektpartner im Rahmen einer Abschlussveranstaltung im März 2025.

**Ansprechpartner:**

Sarah Kramer, BKK Dachverband e.V.

Referentin Kommunikation

TEL. 0174 166 76 84

E-Mail: [sarah.kramer@bkk-dv.de](mailto:sarah.kramer@bkk-dv.de)

**Torsten Dittkuhn**, BKK Dachverband e.V.

Referent Kommunikation und Social Media

TEL 0152 0151 09 64

E-Mail: [torsten.dittkuhn@bkk-dv.de](mailto:torsten.dittkuhn@bkk-dv.de)

**Henning Flaskamp**, Stiftung Gesunde Erde – Gesunde Menschen

Leitung Kommunikation, Standort Berlin

TEL 0176 470 470 55

E-Mail: [h.flaskamp@stiftung-gegmd.de](mailto:h.flaskamp@stiftung-gegmd.de)